

SCHÜLERWETTBEWERB ZUR POLITISCHEN BILDUNG 2014 >>

>> AUSGABE FÜR ÖSTERREICHISCHE SCHULEN

Die Themen in diesem Jahr (u.a.):

- 01 » Keine Party ohne Ecstasy & Co.?
- 02 » Hier wird Politik gemacht – Besuch im Rathaus
- 03 » 1914/2014 – Für Ehre und Vaterland?
- 04 » Ganz schön fleißig! Was Bienen alles leisten
- 05 » Billige T-Shirts – wer zahlt den Preis?
- 06 » Politik brandaktuell – das freie Thema



Weitere Infos zum Wettbewerb gibts hier: www.politik-lernen.at/wettbewerbpb



TEILNAHMEBEDINGUNGEN, HINWEISE, TIPPS FÜR ÖSTERREICHISCHE SCHULEN >>

Klassen machen Projektunterricht

Der seit vielen Jahren von der Bundeszentrale für politische Bildung (D) durchgeführte Wettbewerb findet auch im Schuljahr 2014/15 wieder mit österreichischer Beteiligung statt.

Die Idee dabei ist, dass sich eine ganze Klasse in Form eines Unterrichtsprojektes einem in dieser Ausschreibung festgelegten Thema widmet. Alle Themen haben einen Platz im Lehrplan und können im Fach Politische Bildung oder – auch fächerübergreifend – im Rahmen des Unterrichtsprinzips Politische Bildung durchgeführt werden.

Ausgeschrieben wird der Wettbewerb für zwei Altersgruppen (5. bis 8. und 8. bis 11. Schulstufe). In diesem Jahr können sich bei vier Themen auch 4. Schulstufen beteiligen. Bei Berufsbildenden Schulen und Berufsschulen ist auch die 12. Schulstufe zulässig. Bei der Realisierung des Projektes sollen die Schülerinnen und Schüler aktiv werden und (mit pädagogischen Hilfestellungen) alle Projektmodule und -schritte möglichst selbstständig organisieren und umsetzen.

Österreichische Schulen werden von der im Auftrag des BMBWF arbeitenden Serviceeinrichtung Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule betreut.

» Kontakt, Unterstützung und Beratung

Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule
Helferstorferstraße 5, 1010 Wien
T 01/42 77-274 44, F 01/42 77-274 30
service@politik-lernen.at
www.politik-lernen.at/wettbewerbpb

Einsendeschluss ist der 1. Dezember 2014!

» DAS KLEINGEDRUCKTE

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer und am Wettbewerb Interessierte, hier folgen Teilnahmebedingungen, Hinweise und Tipps für österreichische Schulen.

» Teilnahmeberechtigung

Alle Schulen der 5. bis 11. Schulstufe können teilnehmen. Vier Themen sind bereits für die 4. Schulstufe geöffnet. Bei Berufsbildenden Schulen und Berufsschulen ist auch die 12. Schulstufe zugelassen.

Sonderschulen haben bei der Bearbeitung der Aufgaben freie Wahl der Altersstufen. Schulen im Ausland mit deutschsprachigem Unterricht können ebenfalls mitmachen (an Stelle von Klassenreisen gibt es in diesem Fall aber Geldpreise).

Nur beim Thema 06 „Politik brandaktuell“ sind auch Gruppenarbeiten zulässig (mindestens fünf Personen).

» Themen

Die Themen sind in zwei Aufgabenstellungen geteilt, eine für die 5. bis 8. Schulstufe, die andere für die 8. bis 11. Schulstufe (bzw. 12. Schulstufe bei Berufsbildenden Schulen und Berufsschulen).

Die 8. Schulstufe kann sich eine der beiden Aufgabenstellungen frei wählen. Vier Themen sind auch für die 4. Schulstufe geöffnet.

Jede Klasse darf nur ein Thema auswählen und nur eine gemeinsam erarbeitete Präsentation einsenden. Eine Ausnahme davon ist wiederum das Thema 06 „Politik brandaktuell“.

» Eigenständiges Arbeiten

Die Arbeit soll von den Schülerinnen und Schülern unter Hilfestellung der Lehrperson selbstständig angefertigt werden.

Die Kinder / Jugendlichen sollen im Sinne des „entdeckenden Lernens“ selbstständig Informationen beschaffen, Probleme erkennen, analysieren, Lösungsvorschläge entwickeln sowie dazu eigene, begründete Meinungen entwickeln.

Die Lehrperson sollte sich während der Projektarbeit überwiegend auf eine beratende Tätigkeit beschränken.

Falls Quellen genutzt werden, müssen sie genau angegeben werden – nur „Wikipedia“ oder „Google“ reicht z.B. nicht.

Fortsetzung auf der letzten Innenseite!

KEIN WETTBEWERB OHNE GEWINNE! >>

Liebe Schüler☺, liebe Lehrkräfte!

Zum 44. Wettbewerbsdurchgang legen wir euch und Ihnen die Ausschreibung vor. Die von rund 40 Fachlehrkräften entwickelten Aufgaben haben 140 Schulklassen aller Schulformen mit ihren Lehrern☺ bereits in einem Testlauf erprobt und an einigen Stellen Verbesserungen empfohlen – nun sind sie also richtig „rund“!

Die Themenpalette ist wieder so breit gestreut, dass in vielen Unterrichtsfächern Projekte starten können. Diesmal dürfen vier Themen auch von 4. Klassen bearbeitet werden – weitersagen!

Bei den Projekten wünschen wir euch viel Spaß und Power, einen guten Plan und bitten herzlich, immer mal wieder in die Aufgabenstellung zu sehen, was denn wirklich verlangt wird. Es wäre doch schade, wenn ihr vor lauter Schwung und Begeisterung einen Arbeitsschritt überseht und eure Einsendung nur deshalb keinen Preis bekommt!

> Und jetzt auf die Plätze, fertig – los!

Viel Spaß und Erfolg wünscht



> Ulf Marwege
Wettbewerbsleiter

> P.S. Nach 14 Jahren darf ich mich hiermit von Ihnen verabschieden und wünsche mir, dass Sie dem Wettbewerb treu bleiben!

**Schirmherr des Schülerwettbewerbs zur politischen Bildung
ist der Bundespräsident.**

» Zeichenerklärung

☺ steht für die männliche plus weibliche Form des vorangegangenen Begriffs, also: „Bürger☺“ anstatt „Bürgerinnen und Bürger“. Das ist unser Vorschlag zur besseren Lesbarkeit und zur Platzersparnis.

» Impressum

Herausgeberin: Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Redaktion: Ulf Marwege

Aufgabenkonzeption: Fachkommission des Schülerwettbewerbs zur politischen Bildung



Konzept/Gestaltung: www.leitwerk.com -- Fotos / Illustrationen (soweit nicht anders vermerkt): Anke Brodersen, Cornelia Pistorius, Meike Preckel, René Schiffer, Alice Roch -- vielen Dank an das Städtische Gymnasium Selm!

Druck: Silber Druck oHG, Niestetal

» Bei diesem Wettbewerb gewinnen alle:

Für eure Einsendung erhaltet ihr als Anerkennung kostenlos den nächsten Timer, den informativen Notizkalender der bpb!



**Darüber hinaus könnt ihr euch noch
auf mehr als 400 Preise freuen:**

» Zehn Reisen

Ihr fahrt für fünf Tage nach Berlin, Bonn, Dresden, München, Paris oder Prag – mit eurer Klasse oder eurem Kurs, mit vollem Programm, Halbpension – und ohne Schulalltag. Über die genauen Termine informieren wir unter www.schuelerwettbewerb.de.

» Geldprämien + Sachpreise

1 x 1.500, 1 x 1.000 und 1 x 500 Euro für die ersten Plätze bei jeder Aufgabenstellung. Bei Politik brandaktuell werden wegen der Gruppenarbeiten keine Klassenfahrten ausgelobt, dafür gibt es dort insgesamt 4 x 1.500, 4 x 1.000 und 8 x 500 Euro zu gewinnen.

50 x 250 und 100 x 150 Euro für alle Themen. 150 x Sachpreise als Klassen-/ Kurs-/ Gruppensätze (50 x CD, 100 x Jugendbücher) für alle Themen. Diese 300 Preise werden nach der Zahl der Einsendungen auf die Themen verteilt.

Mehr zu den Preisen im Internet unter www.schuelerwettbewerb.de!

» Sonderpreis

Sonderpreis der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft GmbH (FSK)

Einladung einer Klasse/Gruppe/eines Kurses zu einem eintägigen Besuch der FSK in Wiesbaden mit einer Filmvorführung und anschließender Diskussion mit Prüfern☺ oder Referenten☺. Die FSK prüft freiwillig Filme, Videos und DVDs, die in Deutschland öffentlich vorgeführt oder zugänglich gemacht werden sollen. Die für die Jugendfreigabe gesetzlich vorgeschriebene Kennzeichnung nimmt die FSK im Auftrag der Obersten Landesjugendbehörden vor. www.fsk.de

Außerdem werden unter Aufsicht unseres Justizars noch 50 Geldprämien zu je 100 Euro unter den Nichtpreisträgern☺ verlost.



DER WETTBEWERB IN KÜRZE >>



A) » Worum geht's hier?

Ihr setzt in eurer Klasse, in einem Kurs oder in einer AG gemeinsam ein Unterrichtsprojekt um.

B) » Was für ein Projekt?

Ihr könnt euch aus elf Projektthemen eins aussuchen. In diesem Jahr geht es unter anderem um Ecstasy, Bienen, 1914/2014 oder billige T-Shirts. Ihr habt die Aufgabe, euch intensiv mit dem Thema auseinander zu setzen und eure Ergebnisse zu präsentieren. Gestaltet zum Beispiel eine Foto-Story, ein Lapbook oder einen Audio-Podcast!

C) » Wie bitte?

Ihr organisiert möglichst alles rund um das Projekt selbst. Ihr beschafft euch Informationen, bereitet sie auf, dokumentiert und gestaltet eure Ergebnisse. Natürlich dürft und sollt ihr eure Lehrkräfte ansprechen und um Rat fragen. Die meisten kennen den Wettbewerb und werden euch tatkräftig unterstützen. Lehrer:innen lieben engagierte Schüler:innen.

D) » Wer kann mitmachen? Und bis wann?

Der Wettbewerb wendet sich an jüngere und ältere Schüler:innen: Alle Klassen bzw. Kurse der Stufen 4-11 (in berufsbildenden Schulen auch die 12) können und sollten mitmachen.

Einsendeschluss ist der 1. Dezember 2014.

E) » Na?

Worauf wartet ihr? Setzt euch zusammen und einigt euch, welches Thema ihr am interessantesten und spannendsten findet.

> Fangt an – und gewinnt.

Inhalt

Kein Wettbewerb ohne Gewinne!	02
Der Wettbewerb in Kürze	03
01 » Gesichter unserer Schule / Stufe 4-8*	04
02 » Hier wird Politik gemacht: Ein Besuch im Rathaus / Stufe 4-8*	05
03 » Spannende Geschichte! Wir gehen auf Spurensuche / Stufe 4-8*	06
04 » Ganz schön fleißig – was Bienen alles leisten / Stufe 4-8*	07
05 » Billige T-Shirts - wer zahlt den Preis? / Stufe 5-8	08
06 » Politik brandaktuell: Das freie Thema / Stufe 5-11	09
01 » Keine Party ohne Ecstasy & Co? / Stufe 8-11	10
02 » Nur Mut! Schüler:innen trainieren Zivilcourage /Stufe 8-11	11
03 » 1914/2014 – Für Ehre und Vaterland / Stufe 8-11	12
04 » Windparks – nein danke? Der Fakten-Check / Stufe 8-11	13
05 » Billige T-Shirts - wer zahlt den Preis? / Stufe 8 -11	14
Teilnahmebedingungen, Hinweise, Tipps	15
Einsendeformulare	16

*** Hier dürfen auch wieder 4. Klassen mitmachen.**

Bitte weitersagen!

Die Seiten dieses Heftes lassen sich auch herunterladen unter:
www.schuelerwettbewerb.de/bestellung

01 ACHTUNG! HIER KÖNNEN AUCH DIE 4. KLASSEN MITMACHEN!

GESICHTER UNSERER SCHULE >>



© picture - alliance / dpa (2) -- © fotolia / angiolina (1) / Monkey Business (1) -- © photocase / mypa (1)

» Diese Seite kann auch auf unserem Internetauftritt heruntergeladen werden:
www.schuelerwettbewerb.de/bestellung

» 4. - 8. SCHULJAHR

An allen Schulen treffen die unterschiedlichsten Kinder aufeinander: Wo kommen sie her? Was haben sie oder ihre Familien bisher so erlebt? Zu jedem Gesicht gibt es auch eine Geschichte. Manche von ihnen spielen hier bei uns, andere führen zu weit entfernten Orten, Ländern, Erdteilen, auch zu anderen Sitten und Gebräuchen. Macht euch auf die Suche nach den Geschichten hinter den Gesichtern eurer Schule!

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Markiert auf einer großen Karte, woher die Mitglieder eurer Klasse bzw. eure Familien stammen. Sprecht darüber, warum manche ihre Wurzeln in anderen, manchmal weit entfernten Ländern haben. Was hat sie oder ihre Familien hierher geführt?
- 2 » Entscheidet euch nun für vier bis sechs Familiengeschichten, die ihr in einem Leseheft näher vorstellen sollt.
- 3 » Befragt euch dazu gegenseitig und findet heraus: Wann, warum und wie kamen die Familien in euren Ort? Pflegen sie besondere Traditionen, Bräuche, Feste? Macht euch Notizen und sammelt Fotomaterial.
- 4 » Befragt dazu auch Familienmitglieder und findet heraus, was es bedeutet, vielleicht mehr als eine Heimat zu haben. Erkundigt euch dabei nach schwierigen und schönen Seiten.
- 5 » Nun gestaltet ihr ein Leseheft mit Bild- und Textteilen, in dem sich die interessantesten Erkenntnisse der Arbeitsschritte 1 bis 4 wiederfinden. Dabei geht es nicht nur um Sachinformationen, sondern besonders um die vielen verschiedenen Erfahrungen von euch und euren Familien.

Das sendet ihr ein:

Euer Leseheft im Format DIN A4 (bis zu 6 Seiten) sowie euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4).

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

Gewinne 4.-8.:

1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
2. Preis: 1500 Euro
3. Preis: 1000 Euro
4. Preis: 500 Euro



02 ACHTUNG! HIER KÖNNEN AUCH DIE 4. KLASSEN MITMACHEN! HIER WIRD POLITIK GEMACHT: EIN BESUCH IM RATHAUS >>



© picture-alliance / dpa (3) -- © shutterstock / Hugo Felix (1) / Presmaster (1) -- © photocase (9)

» 4. – 8. SCHULJAHR

Schon wieder eine Baustelle – eine neue Straße wird gebaut. Die Eintrittspreise für das städtische Schwimmbad müssen erhöht werden. Auf dem Stadtplatz werden neue Bäume gepflanzt. Diese Dinge betreffen alle in unserem Ort. Wer entscheidet das alles eigentlich? Und auf welche Weise wird entschieden? Findet es heraus!

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Sprecht über den Text oben und tragt zusammen, was ihr bereits darüber wisst, wie solche Entscheidungen zustande kommen.
- 2 » Organisiert mit der Hilfe eures Lehrers einen Besuch bei eurem Bürgermeister oder Ortsvorsteher. Lasst euch einen typischen Tagesablauf schildern, befragt ihn zu seinen Aufgaben, wer ihn unterstützt und wer noch an der Politik vor Ort beteiligt ist. Lasst euch erklären, wie man als Bürger eine Idee einbringen kann und was geschieht, wenn es unterschiedliche Meinungen gibt. Haltet euren Besuch und eure Ergebnisse in Bild und Text fest.
- 3 » Besucht eine öffentliche Sitzung des Gemeinde- oder Stadtrats oder eine Sitzung eines Ausschusses. Findet heraus, nach welchen Regeln eine solche Sitzung abläuft und auf welche Weise politische Entscheidungen – auch bei Streitfällen – zustande kommen. Bittet eventuell einen Mitarbeiter des Rathauses, euch auf diese Sitzung vorzubereiten. Notiert auch hier eure Beobachtungen und macht eventuell Fotos.
- 4 » Schreibt einen bebilderten Bericht zu dem Thema „Ein Besuch im Rathaus“, in dem ihr anderen Kindern und Jugendlichen erklärt, wie politische Entscheidungen vor Ort getroffen werden und wie die Bürger sich beteiligen können. Bemüht euch um eine Veröffentlichung in der Schule oder in der Lokalzeitung.

Das sendet ihr ein:

Euren bebilderten Bericht DIN A4 (bis zu 6 Seiten) und gegebenenfalls eure Veröffentlichung sowie euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4).

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

Gewinne 4.–8.:

1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
2. Preis: 1500 Euro
3. Preis: 1000 Euro
4. Preis: 500 Euro

03 ACHTUNG! HIER KÖNNEN AUCH DIE 4. KLASSEN MITMACHEN!

SPANNENDE GESCHICHTE! WIR GEHEN AUF SPURENSUCHE >>



© flickr / Thomas W. Fiege (1) / Zukunft durch Innovation (1) / Omnia (1) -- © photocase / miss.sophie (1) / laubursche (1) / inkje (1)

» Diese Seite kann auch auf unserem Internetauftritt heruntergeladen werden:
www.schuelerwettbewerb.de/bestellung

» 4. - 8. SCHULJAHR

Geschichte ist überall – und überall lebendig:

Gibt es beispielsweise im Rathaus oder im Heimatmuseum ein Gemälde, das ein wichtiges Ereignis eurer Ortsgeschichte darstellt? Was erinnert vielleicht an eine Person, die für den Ort – im positiven oder auch im negativen Sinn – wichtig war? Oder ranken sich Legenden und Geschichten um einen Grabstein oder Mauerreste ganz bei Euch in der Nähe? Begebt euch auf Spurensuche!

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Tragt zusammen, welche geschichtlichen Spuren der Vergangenheit in eurem Ort euch einfallen. Sucht eure Spur auf und macht Fotos, Skizzen oder Zeichnungen.
- 2 » Sprecht danach in der Klasse über eure Funde und entscheidet euch für eine geschichtliche Spur, der ihr genauer nachgehen wollt.
- 3 » Sammelt mithilfe eures Stadtmuseums, Stadtarchivs oder des Internets Informationen über den geschichtlichen Hintergrund eurer Spur. Formuliert Fragen, die ihr einem Experten (z.B. Heimatpfleger, Stadtarchivar oder Museumsleiter) stellen wollt.
- 4 » Nehmt Kontakt mit dem Experten auf und findet die Antworten auf eure Fragen. Haltet die Ergebnisse in Wort und Bild fest.
- 5 » Gestaltet aus euren Erkenntnissen der Arbeitsschritte 1-4 eine Wandzeitung, in der ihr die Ergebnisse eurer Spurensuche informativ und anschaulich präsentiert, wenn möglich in der Schulöffentlichkeit. Eure Präsentation soll deutlich machen, worin der besondere Wert eurer Spurensuche besteht.

Das sendet ihr ein:

Eure Wandzeitung (1 Seite bis zu 70 x 100 cm) und euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4).

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse beigetragen hat. Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate. Projektbericht und Impressum bringt ihr am besten auf der Rückseite an.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

Gewinne 4.-8.:

- 1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
- 2. Preis: 1500 Euro
- 3. Preis: 1000 Euro
- 4. Preis: 500 Euro

GANZ SCHÖN FLEISSIG – WAS BIENEN ALLES LEISTEN >>



© flickr / kathrina (1) / Antonio Picascia (1) -- © shutterstock / Natalia Antonova (1)

» 4. – 8. SCHULJAHR

Tim und Lisa sind zu Besuch bei ihren Großeltern. Ihr Großvater ist Imker und zeigt ihnen heute zum ersten Mal einen seiner Bienenstöcke. Beide sehen, wie andauernd Bienen aus dem Stock heraus oder in ihn hinein fliegen. Großvater hält plötzlich inne und wird sehr nachdenklich. „Wisst ihr, im Moment haben wir auf der ganzen Welt ein großes Bienensterben, das kann für uns Menschen schwerwiegende Folgen haben.“

Tim und Lisa wissen nicht viel über das Bienensterben. Eigentlich haben sie nicht mal eine Ahnung davon, welchen Nutzen Bienen für uns Menschen haben. Nach dem Gespräch mit ihrem Großvater wollen die beiden mehr über das Thema erfahren.

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Tragt zusammen, was ihr schon über Bienen wisst und sprecht darüber.
- 2 » Informiert euch bei einem Imker[☺] oder einem anderen Experten[☺] (eventuell Biologielehrer[☺] ...) über das Thema Bienen. Findet heraus,
 - > was das Besondere an den Bienen ist,
 - > welche Bedeutung Bienen im Kreislauf der Natur haben,
 - > welchen Nutzen Bienen für uns Menschen haben,
 - > was Großvater damit meint, dass das Bienensterben Folgen für den Menschen hat,
 - > welche Gründe es für das Bienensterben gibt,
 - > was man gegen das Bienensterben tun kann,
 - > wie ihr als Klasse Bienen schützen könnt,
 - > ...

- 3 » Entwerft ein Lapbook, stellt eure Ergebnisse darin zusammen und präsentiert das Lapbook anderen Klassen in der Schule.

Das sendet ihr ein:

Euer ansprechend gestaltetes Lapbook (aufgeklappt maximal bis zum Format DIN A2) und euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4).

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate!

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de
www.planet-schule.de

Film: „More than honey“ von Markus Imhoof (2012)

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

Gewinne 4.–8.:

1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
2. Preis: 1500 Euro
3. Preis: 1000 Euro
4. Preis: 500 Euro

05 BILLIGE T-SHIRTS - WER ZAHLT DEN PREIS? >>



» 5. – 8. SCHULJAHR

Tina und Jan präsentieren ihren Eltern am Abend stolz die „Beute“ ihrer Shoppingtour. Die Eltern sind erstaunt, wie wenig Geld ihre Kinder für die Kleidung ausgegeben haben. Doch Ben, der ältere Bruder, stellt fest: „Das kommt bestimmt alles aus China oder Bangladesch! Habt ihr nicht gehört, dass die Näherinnen – sogar Kinder – in diesen Ländern unter menschenunwürdigen Bedingungen für einen Hungerlohn schuffen?“ Tina ist empört: „Willst du, dass ich wie ein zerrupfter Vogel rumlaufe, weil ich mir neue Kleidung nicht leisten kann? Was soll ich denn machen?“

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Sprecht in der Klasse über das Bild und den Text. Verständigt euch darüber, was beim Kauf von Kleidung für euch wichtig ist. Macht ihr euch Gedanken, wie und wo die Kleidung hergestellt wird? Welche Rolle spielt der Preis?
- 2 » In euren Textilien findet ihr Hinweisschilder auf die Produktionsländer. Sucht in euren Lieblingskleidungsstücken nach Hinweisen, wo die Kleidung produziert wurde. Tragt die Ergebnisse der Klasse in einer Tabelle zusammen.
- 3 » Erforscht den Produktionsweg eines beliebigen Kleidungsstücks (z.B. ein T-Shirt), das bei uns verkauft wird, und findet heraus:
 - > welche Länder bei der Produktion des Kleidungsstücks eine Rolle spielen,
 - > welche Arbeitsbedingungen in den Produktionsfabriken bestehen,
 - > welche Gründe es für die Näherinnen gibt, in diesen Fabriken zu arbeiten,
 - > wie sich der Preis für das Kleidungsstück zusammensetzt.Wertet die Ergebnisse eurer Erkundung aus.

4 » Versucht eine Antwort auf Tinas Frage: „Was soll ich denn machen?“ zu finden. Befragt dazu einen Experten* (z.B. von der Verbraucherzentrale, im Eine-Welt-Laden, ...). Haltet die Ergebnisse eurer Befragung schriftlich fest. Schreibt ein Meinungsbild eurer Klasse auf.

5 » Erstellt aus euren Arbeitsergebnissen eine bebilderte Wandzeitung, die ihr in der Schule aushängt.

Das sendet ihr ein:

Die bebilderte Wandzeitung (1 Seite bis zu 70 x 100 cm) und euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4).

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse beigetragen hat. Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate. Projektbericht und Impressum bringt ihr am besten auf der Rückseite an.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de
www.sauberekleidung.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/presentationsformen

Gewinne 5.–8.:

1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
2. Preis: 1500 Euro
3. Preis: 1000 Euro
4. Preis: 500 Euro

06 POLITIK BRANDAKTUELL >>

» Diese Seite kann auch auf unserem Internetauftritt heruntergeladen werden:
www.schuelerwettbewerb.de/bestellung

© picture alliance / dpa (1) / abaca (2) / JOKER (1) / Russian Look (1) / Soapix AG (1)



Gewinne 5.-11.:

1. Preis: 4 x 1500 Euro
2. Preis: 4 x 1000 Euro
3. Preis: 4 x 500 Euro
4. Preis: 4 x 500 Euro

» DAS FREIE THEMA: 5. – 11. SCHULJAHR

Wenn ihr die Themen 1 bis 5 durchgelesen habt, werdet ihr feststellen: In allen Aufgaben werden aktuelle Fragen angesprochen. Aber nicht aktuell genug für euch? Dann habt ihr hier Gelegenheit, euer eigenes, brandheißes Konfliktthema zu wählen, z.B.:

Gibt es Lösungsmöglichkeiten wenigstens für einen der zahllosen weltweiten Konflikte? Was tun gegen das Ebola-Virus? Wie seht ihr die deutsch-amerikanischen Beziehungen im Licht der letzten Spionageaktivitäten? Was unternimmt ihr gegen den Beschluss, euren Schulbus einzusparen? Weitere Beispiele sollt ihr selbst finden – mehr wollen wir gar nicht vorgeben.

Es spielt bei eurer Themenwahl keine Rolle, ob es sich um einen lokalen Konflikt (ein Problem eurer Gemeinde oder Region) oder um ein Ereignis von landes-, bundes-, europa- oder weltpolitischer Bedeutung handelt – ihr sollt als „Aufhänger“ aber von einer beigefügten aktuellen Medienmeldung ausgehen.

Eins müsst ihr unbedingt bedenken: Euer Thema sollte nicht zu umfassend sein – greift lieber einen Teilaspekt auf.

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Ihr habt euch für ein brandaktuelles Thema entschieden. Formuliert es und begründet, warum es euch unter den Nägeln brennt.
- 2 » Holt die notwendigen Informationen ein. Wälzt Bücher, sucht Gesprächspartner*innen auf, führt Befragungen durch, durchforscht das Internet. Macht euch sachkundig. Ermittelt zum Beispiel,
 - > welche Vorgeschichte das Ereignis, der Konflikt, das Problem hat,
 - > welche Interessen verfolgt werden,
 - > welche Gruppen sich gegenüberstehen.

Diskutiert eure eigene Position und begründet sie.

3 » Erstellt eine Wandzeitung oder eine bebilderte Dokumentation oder ein Video, mit denen ihr eure Mitschüler*innen über das aktuelle Thema informiert, ggf. Ursachen und Lösungsansätze darstellt und eure Position erläutert.

Das sendet ihr ein:

Eine Wandzeitung (1 Seite bis zu 70 x 100 cm) oder eine bebilderte Dokumentation (bis zu 8 Seiten DIN A4) und jeweils euren kurzen Projektbericht oder ein Video (Laufzeit bis zu 6 Minuten) auf CD oder DVD (kein USB-Stick!) mit dem kompletten Drehbuch und eurem kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4). Euer Datenträger muss mit dem Windows® Media Player oder dem VLC® Media Player ohne weitere Software abspielbar sein!

Tipp: Prüft die CD vor dem Versand mit anderen Computern auf Funktionsfähigkeit! Ihr könnt euer Video auch auf einer Video-Plattform wie z.B. YouTube hochladen und uns mit dem Skript und eurem Projektbericht den Link senden.

Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Das beachtet ihr speziell hier:

Bei diesem Thema ist auch die Einsendung von Gruppenarbeiten möglich (mindestens 5 Personen). Das Thema soll im Unterricht behandelt werden. Die Gruppenstärke muss mit Unterschrift der Lehrkraft bestätigt werden! Hier loben wir keine Klassenfahrten aus.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

» Schülerwettbewerb zur politischen Bildung
www.schuelerwettbewerb.de

01 KEINE PARTY OHNE ECSTASY & CO ? >>



© flickr / Brian Mraflor (1) / Rodrigo Della Favera (1) / Impact Hub Global Network (1) / Fernando Marcelino (1) / Erin Steiverson O'Connor (1)

» Diese Seite kann auch auf unserem Internetauftritt heruntergeladen werden:
www.schuelerwettbewerb.de/bestellung

» 8. - 11. SCHULJAHR

Montagsmorgen in der Schule - Max kämpft sich durch die erste Stunde, er ist hundemüde. Justin spricht ihn an.

„Lass mich bloß in Ruhe“, murmelt Max. „Ich hatte ein super Partywochenende. Am Samstag bin ich mit meinen Kumpeln losgezogen und ich war erst gestern Nachmittag zuhause.“

Justin: „Was hast du denn so lange gemacht? Hast du bei einem Freund übernachtet?“

Max: „Nee, nee. Wir haben ein paar Ecstasy-Pillen eingeworfen und etwas Crystal Meth geraucht. Wir waren erst in einem Club und dann sind wir weitergezogen. Ich weiß auch nicht mehr so richtig. Aber ich soll da auf einen Typen losgegangen sein. Das kann noch etwas Stress mit der Polizei geben. Zuhause konnte ich dann nicht schlafen, war noch total aufgekratzt, habe vielleicht nur drei oder vier Stunden gepennt. Heute hänge ich eben ziemlich durch. Aber bis zum Wochenende bin ich wieder richtig fit und dann kann die nächste Runde kommen.“

Das sind eure Aufgaben:

1 » Tragt zusammen, was ihr über den Umgang von Jugendlichen mit Drogen in der heutigen Gesellschaft wisst. Informiert euch über die Wirkungsweise sowie die medizinischen und psychischen Folgen sogenannter chemischer Drogen.

2 » Ladet einen Expertenⁱⁿ der Drogenberatung, des Jugendamtes oder aus dem Drogendezernat der Polizei ein. Sprecht darüber, warum Jugendliche zu Drogen greifen und welche besonderen Gefahren von chemischen Drogen ausgehen. Fragt danach, wie man sich vor Drogenmissbrauch und ungewolltem Drogengebrauch schützen kann sowie nach Beratungs- und Therapiemöglichkeiten.

Sprecht über die rechtliche Situation – auch von Max.

3 » Auf Max kommt eine Vielzahl von Problemen zu. Wendet eure Erkenntnisse an. Greift die Geschichte von Max auf und erzählt sie weiter. Sorgt für einen Spannungsbogen und bringt sie zu einem realistischen Ende.

4 » Präsentiert eure Geschichte von Max in einer informativen Fotostory oder einem Radiofeature so, dass die psychischen und körperlichen Gefahren wie auch die rechtlichen Konsequenzen deutlich und Schutz- sowie Hilfsmaßnahmen aufgezeigt werden. Eure Erkenntnisse und praktischen Hilfen solltet ihr bei der Fotogeschichte in ein Vorwort oder einen begleitenden Text einbauen.

Das sendet ihr ein:

Die Fotostory (bis zu 8 Seiten DIN A4) oder ein Radiofeature (Podcast als Teil einer gedachten Internetseite) bis zu 8 Minuten Dauer auf einer CD (kein USB-Stick!) mit dem kompletten Skript der Sendung und jeweils euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4). Die CD muss mit dem Windows® Media Player oder dem VLC® Media Player ohne weitere Software abspielbar sein!

Tipp: Prüft die CD vor dem Versand mit anderen Computern auf Funktionsfähigkeit!

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse / der ganze Kurs beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Weitere Informationen und Tipps hier:

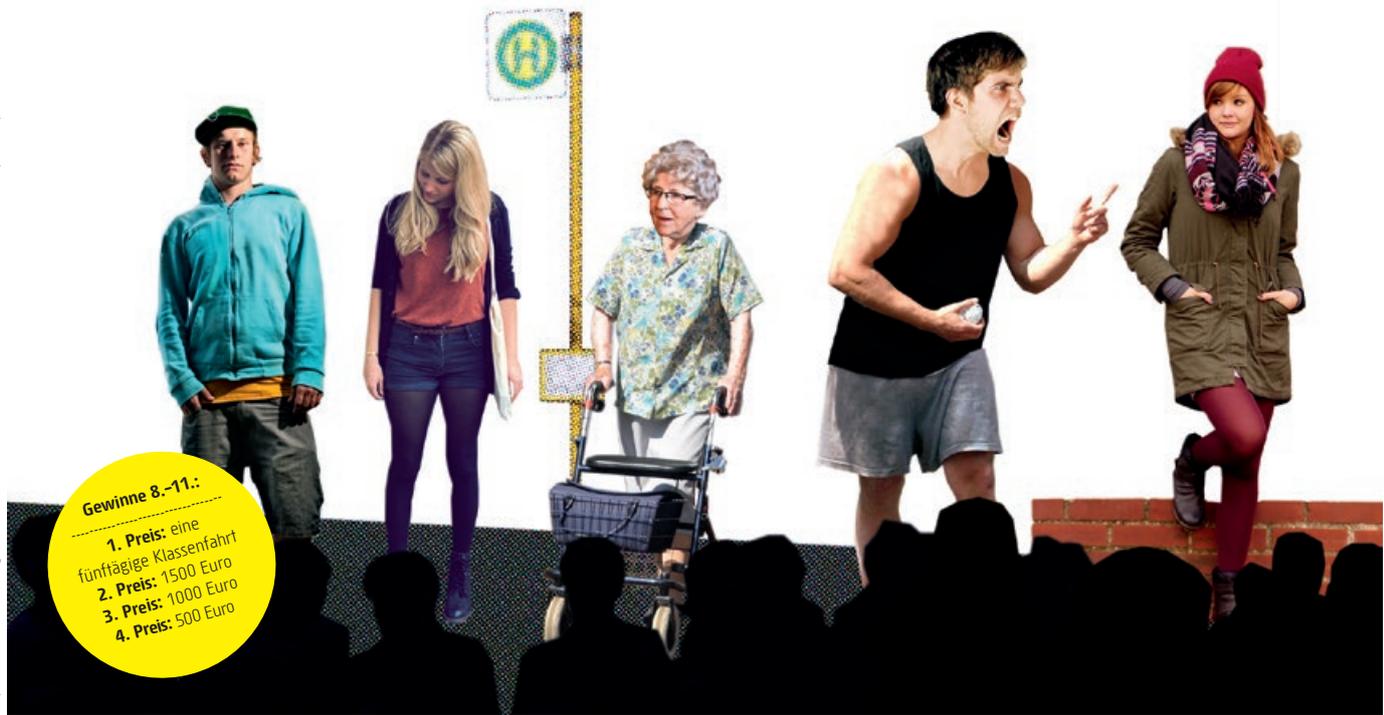
www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/presentationsformen

» Schülerwettbewerb zur politischen Bildung
www.schuelerwettbewerb.de

02 NUR MUT! SCHÜLER TRAINIEREN ZIVILCOURAGE >>



Gewinne 8.-11.:

1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
2. Preis: 1500 Euro
3. Preis: 1000 Euro
4. Preis: 500 Euro

» 8. - 11. SCHULJAHR

Schlagzeilen:

- > Mann bezahlte Zivilcourage mit Schlägen (Kleine Zeitung 25.09.2013)
- > Zivilcourage – Gaffen oder helfen? (hr online 02.10.2013)

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Geht vom Bild und dem Text oben aus und sprecht darüber, was ihr unter Zivilcourage versteht bzw. klärt, was Zivilcourage ist. Tauscht euch über Situationen aus, in welchen Zivilcourage ein Thema ist und denkt über eigene Erfahrungen nach: Warum habt ihr in gewissen Situationen eingegriffen? Wann nicht und was hielt euch davon ab?
- 2 » Überlegt in Gruppen jeweils eine kurze und prägnante Spielszene mit mehreren Personen, in der Zivilcourage verlangt wird.
- 3 » Spielt diese Situationen zuerst vollständig durch. Danach spielt ihr die Szene abermals, nun jedoch nach der Methode des Forumtheaters: Es gibt einen Moment in den einzelnen Spielsequenzen, in dem die Spielleitung (oder ein Zuschauer ) „stop and think“ ruft und das Publikum mit Kommentaren, Anregungen oder gar einer Rollenübernahme eingreift. Spielt die Szene dann noch einmal (oder setzt im Sinne der Intervention fort) und diskutiert nach jeder Szene: Was ist hier geschehen, was hätte man anders machen können? Warum ist das nicht passiert?
- 4 » Fasst eure Ergebnisse zu einer Mindmap zusammen und bereitet damit einen Fragenkatalog vor. Befragt Fachleute (auch aus Polizei- und Jugendarbeit) und erörtert mit diesen die Fragen. Sprecht anschließend in der Klasse über die Chancen und Schwierigkeiten von Zivilcourage und welche Werte, Trends und gesellschaftliche Entwicklungen ihr dabei feststellen könnt bzw. welche euch dagegen wichtig wären.

5 » Lasst eure Erkenntnisse in die Erstellung einer illustrierten oder filmischen Dokumentation einfließen. Stellt dabei den gesamten Prozess eurer Arbeit dar, um auf das Thema Zivilcourage aufmerksam zu machen und Handlungsspielräume aufzuzeigen.

Das sendet ihr ein:

Eine illustrierte Dokumentation (bis zu 8 Seiten DIN A4) oder eine filmische Dokumentation (Laufzeit 8 Minuten) und jeweils den Fragenkatalog aus Punkt 4 sowie einen kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4). Euer Datenträger (kein USB-Stick!) muss mit dem Windows® Media Player oder dem VLC® Media Player ohne weitere Software abspielbar sein! Tipp: Prüft die CD vor dem Versand mit anderen Computern auf Funktionsfähigkeit

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse / der ganze Kurs beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de
www.bpb.de/gesellschaft/kultur/kulturelle-bildung/60265/forumtheater
www.arge-forumtheater.at

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

03 1914 / 2014 - FÜR EHRE UND VATERLAND? >>



» 8. - 11. SCHULJAHR

Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges jährt sich 2014 zum einhundertsten Mal, was eine Reihe von Gedenkveranstaltungen, Sonder-sendungen im TV mit Dokumentationen und Expertenrunden, Neu-erscheinungen auf dem Buchmarkt usw. mit sich bringt.

Plötzlich wird ein Thema aktuell, das sehr weit zurückliegt. Gibt es in eurem Alltag überhaupt noch Spuren, die an den Ersten Weltkrieg erinnern? Seht euch um!

Das sind eure Aufgaben:

1 » Findet in eurer Gemeinde oder Stadt Spuren des Ersten Weltkriegs auf Denkmälern, Ehrenmälern, in Kirchen oder auf Friedhöfen und macht davon Fotos.

2 » Wählt daraus ein örtliches Denkmal oder Mahnmal zum 1. Weltkrieg aus und findet heraus:

- > wann, warum und von wem es errichtet / eingeweiht und ggf. verändert wurde,
- > welche Bedeutung die äußere Gestalt, die Sprache, die Begriffe und Symbole haben,
- > welche Rolle „Ehre und Vaterland“ gespielt haben,
- > ob und inwiefern das Mal eine Rolle beim Gedenken an den Krieg und seine Opfer gespielt hat bzw. spielt.

Setzt euch für eure Recherche mit dem Stadtarchiv, dem Stadtmuseum oder einem historischen / kunsthistorischen Verein in Verbindung.

3 » Wertet das Material aus und diskutiert, welche Bedeutung diese Denk- und Ehrenmäler und die Begriffe „Ehre und Vaterland“ für uns heute noch haben. Begründet eure Position. Auch hierzu können die Informationsquellen aus Aufgabe 2 hilfreich sein.

4 » Erstellt bis zu 6 Infotafeln im Format bis zu DIN A2 oder eine Multimedia-Präsentation, in denen ihr eure Erkenntnisse aus 1-3, insbesondere das von euch gewählte Beispiel, informativ und anschaulich präsentiert. Vergesst nicht eure Quellen sorgfältig darzulegen!

Das sendet ihr ein:

Bis zu 6 Infotafeln (bis zum Format DIN A2, gefaltet auf DIN A3) und euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4) oder eine Multimedia-Präsentation (z.B. erstellt mit MS PowerPoint®, Prezi® oder Open Office Impress®) mit maximal 20 Folien / Seiten. Denkt an ein ausgewogenes Verhältnis von Text- und Bild-Menge, also eine gute Mischung aus Informationsgehalt und Anschaulichkeit. Baut unbedingt multimediale Elemente wie Video- oder Audio-Sequenzen ein. Schickt die Präsentation auf CD (kein USB-Stick!) mit einem Ausdruck der Folien und eurem Projektbericht ein. Die CD muss ohne weitere Software mit dem Windows® Media Player oder dem VLC® Media Player oder Flash problemlos abspielbar sein! Tipp: Prüft die CD vor dem Versand mit anderen Computern auf Funktionsfähigkeit!

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse / der ganze Kurs beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht und Impressum bringt ihr am besten auf der Rückseite einer Tafel an.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de
www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/ersterweltkrieg

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen
Lest dort unbedingt den Text zur Infotafel!

04 WINDPARKS – NEIN DANKE? DER FAKTEN-CHECK >>



» 8. – 11. SCHULJAHR

Deutschland hat den Ausstieg aus der Atomenergie beschlossen. Der Klimawandel zwingt zum Nachdenken. Jetzt wird mit Hochdruck an alternativen Energiequellen geforscht. Eine Möglichkeit ist die Erzeugung der Energie aus Windkraft. In vielen Regionen werden derzeit Möglichkeiten geprüft, solche Anlagen zu errichten.

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Recherchiert vor Ort, welche Bedeutung Windenergieanlagen in eurer Gegend haben.
- 2 » Informiert euch direkt bei Befürwortern und Gegnern über bestehende Windkraftanlagen oder ein gerade in Planung befindliches Projekt in eurer Gegend. Befragt dazu Fachleute (Betreiber[☺], Gemeinde, Naturschutzverbände, Bürgerinitiativen, Politiker[☺], Land- und Forstwirte[☺] oder andere). Was ist bei der Planung und beim Aufbau einer Windkraftanlage in eurer Gegend zu berücksichtigen? Welche Vor- und Nachteile solchen Anlagen werden bei euch diskutiert? Wer befürwortet den Bau und wer lehnt ihn ab – warum? Welchen Widerstand gibt es? Wer profitiert in eurer Gegend von einer solchen Anlage und wer leidet darunter?
- 3 » Tragt in der Klasse zusammen, was ihr herausgefunden habt. Diskutiert die Ergebnisse und führt eine Pro und Contra-Debatte zum Thema „Windenergieanlagen in eurer Gegend“ durch.
- 4 » Fasst eure Informationen, Diskussionsergebnisse und kontrollierten Stellungnahmen für interessierte Laien auf einer Zeitungsseite zusammen und baut einen eigenen Kommentar ein.

Das sendet ihr ein:

Eine Zeitungsseite im Format bis DIN A2 oder 2 Seiten bis DIN A3 sowie euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4). Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse / der ganze Kurs beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

Ein Template, mit dessen Hilfe ihr eine professionell aussehende Zeitungsseite gestalten könnt, findet ihr unter www.bpb.de/zeitung.

Gewinne 8.–11.:

1. Preis: eine fünftägige Klassenfahrt
2. Preis: 1500 Euro
3. Preis: 1000 Euro
4. Preis: 500 Euro

05 BILLIGE T-SHIRTS - WER ZAHLT DEN PREIS? >>



© picture alliance / dpa (1)

» 8. - 11. SCHULJAHR

Schlagzeilen:

- > Mehr als 100 Tote bei Feuer in Textilfabrik – Textilketten „dürfen nicht weiter über Leichen gehen“
- > Fabrikeinsturz: Zahl der Toten in Bangladesch steigt auf über 1.000
- > Einsturz in Bangladesch betrifft Mango und Primark
- > Modeproduzenten verpflichten sich zu mehr Sicherheit
- > Kunden sollen Hersteller unter Druck setzen, indem sie keine Billigkleidung mehr kaufen
- > Länder fürchten einen Käuferboykott

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Beschäftigt euch mit der Bildcollage und den Schlagzeilen. Stellt fest, aus welchen Ländern die Kleidung, die ihr tragt, stammt. Tauscht euch darüber aus, was ihr über die Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie in Bangladesch und anderen außereuropäischen Ländern wisst.
- 2 » Bildet Expertengruppen, um euch weitere Informationen über die Herstellung von Kleidung, die bei uns verkauft wird, zu beschaffen. Findet z.B. heraus:
 - > welche Firmen in welchen Ländern billig produzieren lassen,
 - > welche Bedeutung die Kleiderproduktion für die Herstellerländer hat,
 - > welche Arbeitsbedingungen in Produktionsfabriken bestehen,
 - > wie sich der Verkaufspreis für ein Kleidungsstück zusammensetzt,
 - > mit welchen Verpflichtungen Unternehmen auf den Fabrikeinsturz in Bangladesch reagiert haben,
 - > inwieweit inzwischen Forderungen der Arbeiter*innen erfüllt wurden.Präsentiert eure Gruppenergebnisse in der Klasse.

3 » Erkundet, ob die Käufer*innen etwas tun können, um die Situation der Arbeiter*innen, die die Kleidung herstellen, zu verbessern. Diskutiert die Ergebnisse und erstellt ein Meinungsbild der Klasse...

4 » Tragt eure Arbeitsergebnisse in die Öffentlichkeit! Plant eine Aktion zum Thema „Billige T-Shirts – Wer zahlt den Preis?“, mit der ihr z.B. Mitschüler*innen anspricht. Führt die Aktion durch.

5 » Erstellt aus euren Ergebnissen eine bebilderte Dokumentation oder ein Radiofeature.

Das sendet ihr ein:

Eine bebilderte Informationsbroschüre (bis zu 8 Seiten DIN A4) oder ein Radiofeature (Podcast als Teil einer gedachten Internetseite) bis zu 8 Minuten Dauer auf einer CD (kein USB-Stick!) mit dem kompletten Skript der Sendung und jeweils euren kurzen Projektbericht (bis zu einer halben Seite DIN A4). Die CD muss mit dem Windows® Media Player oder dem VLC® Media Player ohne weitere Software abspielbar sein!

Sendet nur eine Arbeit ein, zu der die ganze Klasse / der ganze Kurs beigetragen hat! Gebt eure Quellen an und kennzeichnet Zitate! Projektbericht, Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Impressum werden beim Umfang nicht gezählt.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN, HINWEISE, TIPPS FÜR ÖSTERREICHISCHE SCHULEN >>

» DAS KLEINGEDRUCKTE (FORTSETZUNG)

» Formale Bedingungen

Die in jeder Aufgabe genannten formalen Bedingungen („Das sendet ihr ein ...“) müssen unbedingt eingehalten werden. Auch der Einsendeschluss ist verbindlich. Aus organisatorischen Gründen können keine Ausnahmen gemacht werden.

Projektbericht, Titelseite, Impressum und Inhaltsverzeichnis werden nicht als eigenständige Seiten gezählt.

» Einsendezettel

Für die Einsendung gibt es auf der letzten Seite einen vorgedruckten Adressabschnitt.

Die beiden – für die Auswertung notwendigen – Einsendezettel sind ausgefüllt in die Arbeit einzulegen. Bitte vollständig ausfüllen!

Einsendungen ohne diese Begleitvordrucke sind ungültig.

» Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der 1. Dezember 2014 (Poststempel)

Mit der Einsendung erhalten die Bundeszentrale für politische Bildung (D) und das Zentrum polis das Recht, den Beitrag in ihren eigenen Medien zu nutzen.

» Wettbewerbsunterlagen und Nachbestellungen

Zu Beginn des Schuljahres erhält jede Schule ab der 5. Schulstufe die Ausschreibungsunterlagen. Weitere Wettbewerbshefte können hier bestellt werden:

Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule
Helferstorferstraße 5, 1010 Wien
T 01/42 77-274 44, F 01/42 77-274 30
service@politik-lernen.at

www.politik-lernen.at/wettbewerbpb

Der Versand erfolgt kostenlos. Sammelbestellungen werden erbeten.

» Bewertung

Einblick in die Bewertungskriterien bietet die Wettbewerbswebsite www.schuelerwettbewerb.de unter „Bewertung“.

» Über 400 Preise

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren werden die besten Wettbewerbsarbeiten ermittelt. 352 Einsendungen werden mit Reisen, Geld- und Sachpreisen prämiert; hinzu kommt ein Sonderpreis.

50 weitere Prämien (zu je 100 Euro) werden unter den NichtgewinnerInnen verlost.

Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar.

» Benachrichtigung

Dezember 2014: Alle Einsenderinnen und Einsender erhalten eine Eingangsbestätigung, sofern sie eine E-Mail Adresse angeben oder eine adressierte und frankierte Postkarte beilegen.

Februar 2015: Die Liste der Gewinnerinnen und Gewinner wird auf www.schuelerwettbewerb.de und auf www.politik-lernen.at/wettbewerbpb publiziert.

März 2015: Alle Einsendenden werden über das Auswertungsergebnis schriftlich informiert und erhalten eine Urkunde bzw. eine Teilnahmebestätigung.

» Rückgabe der Arbeiten

Aus Zeit- und Kostengründen können die Arbeiten nicht zurückgeschickt werden. Bitte kopieren Sie daher gegebenenfalls die Wettbewerbsarbeiten.

Weitere Informationen, Hinweise und Tipps hier:

www.politik-lernen.at/wettbewerbpb

Auf der Website des Zentrum polis gibt es die wichtigsten Informationen, die Ausschreibung zum Herunterladen und weitere Tipps für die Projektdurchführung. Außerdem steht polis beratend zur Verfügung.

EINSENDEZETTEL 01 >>

für österreichische Schulen

Formular für die Auswertung

Bitte gut lesbar ausfüllen oder das Online-Formular nutzen unter www.schuelerwettbewerb.de/download
Einfach ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und wie bisher beilegen.
Ein Online-Anmeldeverfahren ist für das kommende Jahr in Arbeit.

Bitte **beide**
Einsendezettel
vollständig ausfüllen!
Die Angaben sind für
die Auswertung und den
Preisversand unver-
zichtbar!

Name der Schule: _____

Straße: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Bundesland: _____

Vor- und Nachname der Lehrperson: _____

Schulart: HS/NMS/AHS-Unterstufe ASO PTS AHS-Oberstufe BMHS BS
 Andere: _____

Schulklasse/Gruppe: _____ Schulstufe: _____ Zeitbedarf für das Projekt (ca.)

SchülerInnenzahl: _____ Buben: _____ Mädchen: _____ h im Unterricht _____ h außerhalb der Schule

Thema: 06 Politik brandaktuell
5.-8. > 01 Gesichter 02 Rathaus 03 Spurensuche 04 Bienen 05 T-Shirts
8.-11. > 01 Ecstasy 02 Zivilcourage 03 1914/2014 04 Windparks 05 T-Shirts

ACHTUNG!

Bei der Einsendung, bitte Folgendes beachten:

Die beiden Einsendezettel sorgfältig, vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen, zusammenhängend abtrennen und der Arbeit beilegen.
» **Nicht aufkleben!**

Eine Auswertung ist nur mit den **kompletten Angaben** möglich.

Auf der Präsentation (Impressum oder Rückseite) sowie auf dem Versandumschlag **Klasse und Schuladresse** angeben!

Diesen unteren Abschnitt als Adressetikett nutzen und bis spätestens **1. Dezember 2014** einsenden.

EINSENDEZETTEL 02 >>

für österreichische Schulen

Formular für den Timerversand

Name der Schule: _____

Straße: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Bundesland: _____

Vor- und Nachname der Lehrperson: _____

Schulart: HS/NMS/AHS-Unterstufe ASO PTS AHS-Oberstufe BMHS BS
 Andere: _____

Schulklasse/Gruppe: _____ Schulstufe: _____ Zeitbedarf für das Projekt (ca.)

SchülerInnenzahl: _____ Buben: _____ Mädchen: _____ h im Unterricht _____ h außerhalb der Schule

Thema: 06 Politik brandaktuell*
5.-8. > 01 Gesichter 02 Rathaus 03 Spurensuche 04 Bienen 05 T-Shirts
8.-11. > 01 Ecstasy 02 Zivilcourage 03 1914/2014 04 Windparks 05 T-Shirts

* Gruppenarbeiten bei Thema 06 ohne Unterschrift der Lehrperson werden nicht gewertet

Kostenloser Timer gewünscht Ja Nein

Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung: Ich bin damit einverstanden, dass die auf den Einsendeformularen gemachten personenbezogenen Angaben zum Zwecke und für die Dauer der Durchführung des Schülerwettbewerbes auf elektronischen Datenträgern verarbeitet und genutzt werden.

Datum: _____ Unterschrift der Lehrperson: _____

Zentrum polis
Politik Lernen in der Schule
Helferstorferstraße 5
1010 Wien

SCHÜLERWETTBEWERB
ZUR POLITISCHEN
BILDUNG 2014 >>